

# Protokoll zur Sitzung des Stöckachtreffs

vom 14.11.2017, 19.00 – 21.15 Uhr

im Stadtteil- und Familienzentrum, Metzstraße 26, 70190 Stuttgart

## Anwesende

Name	Dienststelle / Büro / Adresse / Funktion
Frau v. Wietersheim	Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung, AfSS
Frau Schütz	GWA
Herr Fuchs	Kommunale Stadtwerke e.V.
Herr Härle	Friseursalon Härle, Neckarstr. 158 A
Herr Rockenbauch	Anwohner
Herr Keppler	Evangelische Brüdergemeinde
Frau Rockenbauch	Anwohnerin
Frau Marohn	Mobile Jugendarbeit Ost
Frau Frei	Anwohnerin
Frau Nitschke	Jugendamt
Herr Nöldeke	DIALOG BASIS
Herr Wörner	Anwohner
Frau Rosenheimer	Anwohner
Frau Schwerdtfeger	Bezirksbeirätin
Herr Boettger	Anwohner
Herr Rudolph	Anwohner
Frau Kauck	Anwohnerin
Herr Trüdinger	Anwohner
Frau Roth	Anwohnerin
Frau Veiningen-Fritz	Anwohnerin

## Sitzungsagenda

TOP 1 Berichte aus den AGs

TOP 2 ausführlicher Bericht der AG Energie

TOP 3 Verfügungsfondsansträge

TOP 4 Themen für den Jahresrückblick im Dezember

TOP 5 EnBW Gelände

TOP	Thema/ Ereignis	Zuständigkeit
1	<p><b>Berichte der AGs:</b> Alle weitergehenden Informationen der AGs finden Sie auf der Homepage in den jeweiligen Protokollen.</p> <hr/> <p><b>AG Verkehr:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>kein Treffen</li> </ul> <p><b>AG Miete und Wohnen:</b></p>	<p>Frau Kauck</p> <p>Herr Wörner</p>

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die AG Miete und Wohnen trifft sich weiterhin immer jeweils eine Stunde vor dem Stöckachtreff um 18.00 Uhr</li> <li>• Brennendes Thema der AG ist das EnBW-Gelände und dessen Nutzung nach dem Verkauf. Die AG hält es für unbedingt wichtig, dass die Stadt das Gelände erwirbt. Dazu ist es notwendig zunächst dafür zu sorgen, dass die Stadt das Vorkaufsrecht erhält. Die AG bittet alle Mitglieder des Stöckachtreffs Neuigkeiten bezüglich des EnBW- Geländes sofort aufzunehmen und an Frau Schütz oder Frau Nitschke weiter zu leiten, damit diese dann in den offiziellen Verteiler gehen, alle informiert werden und schnell reagiert werden kann.</li> <li>• Nächstes Treffen: Di., 12.12.2017, 18.00 Uhr</li> </ul> <p><b>AG HWS:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kein Treffen</li> <li>• Nächstes Treffen: Di., 30.01.2018, 18.00 Uhr</li> </ul> <p><b>PG Villa Berg:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kein Treffen</li> <li>• Anfrage an das Stadtplanungsamt: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wie weit ist es mit der Machbarkeitsstudie?</li> <li>- Warum gibt es keine Nachfrage der Büros?</li> <li>- Die AG möchte einen Zwischenbericht, auch wenn es noch nicht endgültig geklärt ist.</li> <li>- Vorschlag aus der Runde: Fragestellungen für den Jahresrückblick am 12.12.2017 aufheben.</li> <li>- <b>Ergänzung der Redaktion: Termin PG Villa Berg, Zwischenbericht zur Machbarkeitsstudie am 19. Dezember 19 Uhr Metzstr. 26</b></li> </ul> </li> </ul> <p><b>Gruppe Grün:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beim letzten Treffen am 24.10. waren leider nur 3 Personen anwesend</li> <li>• Ein Infoflugblatt über Grünmaßnahmen in der Hackstraße soll erstellt werden und an alle Haushalte der Hackstraße verteilt werden.</li> <li>• Um einen plastischen Eindruck einer grünen Hackstraße zu gewinnen, hat Herr Rockenbauch eine Skizze erstellt, die kontrovers diskutiert wurde.</li> <li>• Um auch in der kalten Jahreszeit ein Hauch von Grün am Stöckach zu haben, besteht weiterhin die Überlegung, dass in einer Grünaktion Weihnachtsbäume von der AG verteilt werden, die dann draußen vor den Häusern aufgestellt werden müssen. Die AG hat noch ca. 500,- Euro aus dem Verfügungsfonds, die für diese „grüne Vision“ verwendet werden könnte.</li> </ul>	<p>Frau Schwerdtfeger</p> <p>Herr Trüdinger</p> <p>Frau Schütz</p>
---	--

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nächstes Treffen der AG zur Planung dieser Aktion: 28.11.2017, 18.00 Uhr in der Metzstr.26</li> <li>• Die AG würde sich über mehr Mitglieder sehr freuen und lädt herzlich zum nächsten Treffen ein.</li> <li>• Im Frühling startet dann wieder ein Pflanzen und/oder Samen-Aktion.</li> </ul>	
2.	<p><b>Ausführlicher Bericht der AG Energie:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Herr Fuchs gibt einen ausführlichen Bericht über die bisherige Arbeit und den momentanen Stand der AG.</li> <li>• Die AG tagt seit dem 31.07.2016. Die Gruppe hat eine Selbstdarstellung verfasst, die verteilt worden ist (grauer Zettel). Diese Selbstdarstellung fehlt auf der Homepage. Frage an Dialog Basis: Wer ist dafür zuständig, dass dies ergänzt wird? <b>Ergänzung der Redaktion:</b> In der Regel werden die Texte für die Homepage vom Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung geprüft und von Dialog Basis hochgeladen. Neue Texte also zunächst an das AfSS schicken (in diesem Fall an Hr. Bornemann).</li> <li>• Großes Thema der AG ist: „Wie kann sozialverträglich saniert werden? Eventuell muss das Förderprogramm der Stadt neu überdacht und angepasst werden. Solange jedoch die Denkmalschutzaufgaben so dermaßen hoch sind, ist es fraglich wie und ob es mit den (energetischen) Sanierungsmaßnahmen vorangeht.</li> <li>• Die AG befindet sich seit einiger Zeit in einer „Schleife“ und es passiert nichts. Es macht sich ein gewisser Verdruss über die Passivität der Bürger breit.</li> <li>• Die AG berichtet von der Veranstaltung des Amtes für Stadtplanung und Stadterneuerung am 17.10. ab 18 Uhr in der Hackstr. 12: „Wärmewende im Quartier“. Kritik: Es machte den Eindruck, als ob es sich um eine Verkaufsveranstaltung von den zwei Energieanbietern EnBW und den Stadtwerken handelt. Die Bezirksvorsteherin wurde vermisst! Die AG vermisst das Engagement der Politik. In diesem Haushalt der Stadt Stuttgart ist nichts zum Thema Energie eingebracht worden.</li> <li>• Beim nächsten AG Treffen wird über die Tagung in Frankfurt ausführlich berichtet, am 11.12.2017 um 18:30 Uhr in der Metzstr. 26</li> </ul>	Herr Fuchs
3.	<p><b>Verfügungsfond, Anträge und Abstimmungsmodus:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Antrag Chor-Projekt: 6 Zustimmungen, → Antrag angenommen;</li> </ul>	

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Antrag Lebendiger Adventskalender: 6 Zustimmungen – Antrag angenommen</li> <li>• Es wird eine Rundmail rausgeschickt an alle, die berechtigt sind abzustimmen.</li> <li>• Nochmals Diskussion darüber, mit welcher Mehrheit über die Mittel aus dem Verfügungsfond zukünftig entschieden werden soll.</li> <li>• Vorschlag in Zukunft: Es sind mindestens 6 Zusagen nötig. Es werden alle per Mail informiert und es wird eine Frist X gesetzt. Alle, die sich bis zu dieser Frist nicht geäußert haben, zählen nicht. Maximal eine Gegenstimme ist zulässig.</li> <li>• Frau v. Wietersheim bringt Entscheidungsmodelle aus anderen sozialen Stadtgebieten mit.</li> </ul>	
4.	<p><b>Themen für den Jahresrückblick im Dezember:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fragen der AGs an die Ämter für Stadtplanung und Stadterneuerung, und das Garten-, Friedhof- und Forstamt sollten bitte bis 20. November an Frau Schütz gesendet werden.</li> </ul>	
5	<p><b>EnBW-Gelände:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Herr Schneider-Graf (als Mitautor der Refina -Studie) wird von Frau Schwerdtfeger eingeladen. Der Termin findet am 05.12.2017 ab 19.00 Uhr statt.</li> </ul>	
6	<p><b>Termine</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• AG Grün: Vorbereitung Dezember-Aktion: Dienstag 24.11., 18 Uhr in der Metzstraße 26</li> <li>• Sonntagsbrunch mit Adventskranz binden: 26.11.2017, 11-14 Uhr in der Metzstraße 26</li> <li>• AG Miete und Wohnen: nächstes Treffen vor nächstem Stöckachtreff, 12. Dezember 18 Uhr</li> <li>• Stöckachtreff: 12.12.2017, 19 Uhr in der Metzstr. 26</li> <li>• 1.12. Stockbrot backen auf dem Stöckachplatz als Auftakt für den lebendigen Adventskalender, vom 1. Bis 18. Dez. Aktionen im Stadtteil jeweils von 16:30 bis 17:30 Uhr, Sonntag, 17.12. um 15 Uhr Kindermusical bei der Brüdergemeinde in der Neckarstr.</li> </ul>	

Protokoll: Monika Nitschke